

Bearbeitungsbericht

"Forschungsstudenten und Aspiranten ohne Abschluss"

Informationen zur Art und Weise des Studiums sh. Bearbeitungsbericht "Forschungsstudenten und Promotionen". Gründe für das vorzeitige Ende der Aspirantur bzw. des Forschungsstudiums sind fachlich-thematischer Art (C), was eine Wechsel der betreuenden Einrichtung zur Folge hat und in der Mehrzahl der quasi sang- und klanglose Rückzug durch Nichtabgabe der Arbeit (W). In einigen Fällen hielt der Betrieb die Delegation zur Aspirantur nicht aufrecht (B). Die Akten sind inhaltlich fast vollständig erhalten und der Ausstieg aus der Aspirantur wurde über Antrag und Bestätigung desselben aktenkundig gemacht.

Akteninhalt: Personalbogen, Lebenslauf
Beurteilung und Delegation vom Betrieb
Zulassungsbescheid
Studentenausweis (manchmal)
jährliche Arbeitspläne zur Aspirantur
jährliche Erfüllungsberichte zur Aspirantur
Nachweise über sprachliche und geisteswissenschaftliche Prüfungen (manchmal)
Schriftwechsel zum vorzeitigen Studienende
Mitteilung über vorzeitige Exmatrikulation (kein amtliches Formular)

Die archivische Erschließung brachte eine technische Bearbeitung der Studentenakten mit sich. Jede Studentenakte erhielt eine eigene Mappe (Signaturen 8 AE 001 - 8 AE 018), die im Gesamtverzeichnis aller Akten der IHD unter 8 AE 001 zusammengefasst wurden. Die Akten umfassen den Zeitraum 1973 - 1987.

Erfolgte Kassationen:
Bewerbungszeugnisse - Ausnahme sind Exemplare mit Originalunterschriften und Originale selbst. Diese wurden in einer extra Reihe in Ordnern außerhalb der Bestandes IHD abgelegt.

formale Anschreiben

Der Quellennachweis aus den Studentenakten ist wie folgt anzugeben:

IHD / 8 - AE - ... (Aktenummer) / ... (Bandnummer)

Dresden, 22.10.1998

Angela Buchwald
Dipl.-Lehrer / Facharchivar